

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

292 (25.10.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. Oktober

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 35396. Gesuch des Metzgers Mary Fluhrer dahier um Erlaubniß zur Errichtung einer Kleinviehslächtereier im Hause Hirschstraße 13 dahier betreffend.

Metzger Mary Fluhrer von Sulzfeld beabsichtigt, in dem Haus Hirschstraße 13 dahier eine Kleinviehslächtereier zu errichten und zu betreiben. Indem wir dies zur öffentlichen Kenntniß bringen, bemerken wir, daß die Pläne während 14 Tagen auf dem Rathhaus dahier zur Einsicht aufliegen.

Etwasige Einsprachen sind binnen genannter Frist schriftlich oder mündlich bei dem Stadtrath oder bei der unterzeichneten Stelle bei Ausschluß vermeiden mit Begründung vorzulegen. Die Frist nimmt ihren Anfang mit Ablauf des Tages, an welchem gegenwärtige Nummer des Tagblattes ausgegeben wird.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 35723. Die Feldpolizeiordnung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden darauf aufmerksam gemacht, daß die §§. 13 und 14 der F.P.O. einen Fehler enthalten. Der Eingang des §. 13 muß lauten:

„Mit Ausnahme der Fälle des §. 28“

und der letzte Satz des §. 14:

„Wenn ausnahmsweise (§. 28) u.“

Karlsruhe, den 22. Oktober 1885.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

22. Vom 23. d. M. an sind die Gewächshäuser des Groß. bot. Gartens an den für den Besuch festgesetzten Tagen, Montags, Mittwochs und Freitags, Vormittags von 10-12, Nachmittags von 2-4 Uhr, wieder für das Publikum geöffnet.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1885.

Groß. Gartendirection.
Pflister.

A u f r u f.

Der Fliedverein des Frauenvereins, welcher sich zur Aufgabe gemacht, armen Frauen Gelegenheit zu geben, ihre und ihrer Angehörigen Kleidungsstücke, Leibwäsche u. s. w. unter Aufsicht und Anleitung einiger Damen des Frauenvereins auszubessern, hat seine Thätigkeit wieder aufgenommen.

Das Komite richtet hiemit an die Einwohner der Stadt die ergebensite Bitte, auch in diesem Jahre den Verein durch Spendung von Geldbeiträgen, Kleidungsstücken und Stoffresten zu unterstützen. Am 19. d. M., Abends 7 Uhr, soll die Anmeldung der Frauen, die den Verein benötigen möchten, sein.

Zur Entgegennahme von Gaben sind bereit:

Freifrau v. Hardenberg,
Frau Geheimrath Ulmann,
Frau Oberbaurath Kienhyle,
Frau Kaufmann Ziegler,
Frau Oberbaurath Leonhard,
Frau Ministerialrath Haas,

Frau Geh. Regierungsrath Becherer,
Frau Brauerin Esther Höpfer,
Fräulein Siegle,
Frau Seufert, Hausmutter der Kleinkinder-Verwahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1885.

Das Komite des Fliedvereins des Frauenvereins.

Bereinigte freiwillige Feuerwehren.

Montag den 26. Oktober

Haupt-Schlus-Übung (Nachtprobe).

Versammlung der Compagnien an ihren Feuerhäusern 1/4 Uhr.

Abmarsch vom Marktplatz 4 Uhr.

Das Corps-Commando.
Doering.

Fr. Maisch.

Ausstellung.

Anbetung der Hirten,

Polychrom-Gruppe,

von Bildhauer S. Weltring hier,

ist Sonntag den 25. d. Mts. von Morgens 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr öffentlich ausgestellt im Zimmer Nr. 5, neue Kunstschule, parterre.

Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

22. Montag den 26. Oktober d. J., Vormittags 8 Uhr beginnend, werden in dem Versteigerungssaal der diesseitigen Stelle, Eingang bei der Wärlterhütte am Göttinger Wegüber-

gange, die im 3. Quartal 1884 eingelieferten herrenlosen Reisegegenstände und Frachtgüter sowie leere Oelfässer, ferner Dienstag den 27. d. M. auf unserm Holzlagerplatz bei Gottesau eine Parthie Abfallholz, in Lose abgetheilt, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.
Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Steigerungs-Ankündigung.

32. Auf Antrag des Eigenthümers ver-

steigere ich am

Mittwoch den 28. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer das in der Leopoldstraße dahier unter Nr. 34, einerseits neben Oberbaurath Honssell, anderseits neben Stadtrath Friedrich Weber gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Gärtchen und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde öffentlich zu Eigenthum.

Das in einer der schönsten Lagen der Stadt gelegene Haus enthält in jedem Stocke 3 höchst elegante Zimmer, Küche, Speisekammer, und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

Die Bedingungen können bei mir eingesehen werden, auch kann ein Verkauf unter der Hand abgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

Groß. Notar
Steinel.

8-10 schwere fette Kühe

werden Dienstag den 27. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr, auf's Meistgebot versteigert.

Kaufliebhaber labet ein

Die Freih. von Seidenack'sche Verwaltung

44. Wärlburg.

Wohnungen zu vermietthen.

62. Kaiserstraße 69, 2 Treppen hoch, sind 2 Wohnungen, Zimmertheilung nach Belieben, sofort oder auf später zu vermietthen.

*33. Lessingstraße 23 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermietthen. Zu erfragen Amalienstraße 9, parterre.

*33. Lessingstraße 36 (Neubau) ist der 2. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör, sowie im 1. Stock ein unmöblirtes Zimmer sofort zu vermietthen. Näheres daselbst.

— Scheffelstraße 36 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermietthen. Preis 450 M. Auskunft beim Eigenthümer, Veittheimer Allee 2, im 2. Stock.

— Ecke des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße (Neubau) sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von 3 bis 6 Zimmern und Zugehör sogleich oder später billig zu vermietthen. Näheres parterre.

— Wärlburg. Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen sogleich oder später zu vermietthen: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

*4.2. Im Neubau Sophienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, sind der zweite Stock von 9 Zimmern, Küche, 2 Kammern u. s. w. für 1200 M. und der dritte Stock von 9 Zimmern, Küche, 2 Kammern u. s. f. für 1100 M. jährlich zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im ersten Stock.

In dem Hause Werberstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne, auf die Straße gebende Wohnung von 6 Zimmern (mit Balken und Parquetböden), Küche, 2 Kellern, 2 großen Mansardenzimmern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluss versehen und wozu noch Stallung für 2-3 Pferde gegeben werden kann, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Erstere Wohnung kann auch in 2 Wohnungen von je 3 schönen Zimmern vermietet werden. Näheres im 4. Stock daselbst.

Sofort zu vermieten:

Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabteilungen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

2.2. Wohnungen zu vermieten:

eine solche von 3 Zimmern, Küche zc., ganz für sich, sowie eine zweite von 2 Zimmern, Küche zc. Näheres bei Adolph Jost, Ruppurrerstraße 86.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*4.2. Ecke der Sophien- und Lessingstraße ist ein sehr schöner Laden mit Wohnung und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im untern Stock.

Laden und Wohnung zu vermieten.

In bester Geschäftslage, Ecke der Kaiser- und Walbstraße (Schattenseite), ist ein schöner Laden nebst Kontor, sowie im 3. Stock 1 große, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Garderobezimmer sammt Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder später zu vermieten. Letztere kann auch geteilt vermietet werden. Näheres zu erfragen bei E. Keller, Juwelier.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör, sofort oder später beziehbar, preiswürdig zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör wird im westlichen Stadtteil per Januar 1886 gesucht. Offerten mit Preis sub E. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Mansardenzimmer, mit schöner Aussicht auf den Babnbof, ist für 10 M. monatlich an einen ruhigen Herrn zu vermieten: Bahnhofsstraße 10. Unter Umständen auch Pension.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist an 2 Arbeiter zu vermieten: Karlstraße 24 im 4. Stock.

*2.2. Einige hübsch möblierte Zimmer sind zu vermieten: Belforsstraße 13.

Ein möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Wilhelmstraße 37.

Ein kleineres, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 28, 2 Stiegen hoch.

Möbliertes Zimmer, 1 Treppe hoch, auf sogleich zu vermieten: Viktoriastr. 7, 2. Stock.

Zu vermieten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer mit Alkov, am liebsten an ein Frauenzimmer, sowie ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer sind zu vermieten: Kronenstraße 49 im 3. Stock.

Pension-Gesuch.

*3.3. Ein anständiges Mädchen sucht bei einer Wittve ein einfach möbliertes Zimmer mit einfacher Kost gegen pünktliche Zahlung auf dauernde Zeit zu mieten. Offerten unter „Zimmer“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Köchinnen und Zimmermädchen, Mädchen, welche gut u. einfach kochen können, Küchen-, Haus- und Kindermädchen zc. finden Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Ein erfahrendes, zuverlässiges Kindermädchen wird gesucht. Eintritt sofort: Mühlburger Allee 17, parterre.

Dienst-Gesuche.

3.2. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

*2.2. Ein sehr anständiges, gut empfohlenes Mädchen sucht auf 1. November eine Stelle als Köchin. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchin.

2.2. Eine zuverlässige, selbstständige Köchin wird per 1. November gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

für sofort ein treues, fleißiges Dienstmädchen, welches gut kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, von einer kinderlosen Familie. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Stellen finden:

Hotel- und Gasthofköchinnen, Hotel- und Privatzimmermädchen, Kammerjungfern, Kinderfrauen und Mädchen für alle Hausarbeiten, sowie bessere Kellnerinnen;

Stellen suchen:

Kutscher, Hausknechte, Diener, Koch und Kellner durch St. Tröster, Placetur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

3.2. Junge Mädchen aus anständigen Familien, welche die Retouche erlernen wollen, finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Schulz & Suck, Hof-Photographen.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein gebildetes Fräulein aus guter Familie (Norddeutsche), 28 Jahre alt, evangelisch, welche Erzieherin in England war, gut französisch spricht und tüchtig im Hausbalt ist, sucht passende Stelle. Offerten unter N. M. besorgt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Rechnen und Schreiben bewandert, auch in allen Handarbeiten, namentlich im Kleidermachen erfahren ist, sucht als Anfängerin eine Stelle in einem hiesigen Ladengeschäft. Näheres zu erfragen Lessingstraße 29 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln sowie im Parquetboden-Wischen und Putzen von anderen Böden. Näheres Bürgerstraße 12.

Haus-Verkauf.

In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Advertisement for C.G. GAUDIG's soluble cocoa. Text includes: 'Niederlage in jeder größeren Stadt.', 'C.G. GAUDIG NACHFLGR. LEIPZIG.', 'ENTÖLTERTER LÖSLICHER CACAO', 'Bestes u. Billigstes Frühstücksgetränk', 'Nährhaft, Wohl-schmeckend, Leichtverdaulich.', 'p. Dose v. 1/2 K 3 M. 1/4 K 1 1/2 M. 1/8 K 80 Pf.'

Unter'm Heutigen beehre ich mich, die Verlegung meines Colonialwaaren, Tabak- und Cigarren-Geschäfts von Werber- und Marienstraße 43 nach der Kaiserstraße 26 einem hochverehel. Publikum sowie werthen Freunden und Bekannten empfehlend anzuzeigen, unter Zusicherung reeller, prompter Bedienung und billigster Preise.

L. Fritz, 26 Kaiserstraße 26.

*3.2. **Gefunden** ein einzelnes Gelbfüß. Näheres Gartenstraße 3.

Hausverkauf.

* 3.2. Ein dreistödiges, in sehr gutem Stand erhaltenes Haus in der Nähe der evang. Kirche ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Karlstraße 16, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

— Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer u. gestrichen, Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-Weißzeug, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-Auszug, viereckige und Oval-Tische, Wohnzimmerkanapees, Divans und Garnituren, Sessel für Wirthschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Rokkbaar, Bettfedern, Flaum und Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Hirt, Ruppurrerstraße 17. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

— Zwei französische Bettstellen mit Rost, eine Console mit Pfeiler Spiegel in Nussbaum, ein Schaufelstuhl, eine Nähmaschine, betnabe neu, ein Ovaltisch, ein Klavierstuhl, ein Sekretär, ein Wirthschaftsbech, alles sehr gut erhalten, sind zu verkaufen: Kreuzstraße 3 im 2. Stock.

Einen hochleganten Spiegel,

3 m 37 cm hoch und 1 m 50 cm breit, habe ich im Auftrag wegen Wegzug zu verkaufen. B. Kossmann, Auktionsgeschäft, Birkel 24. 2.2.

Ausgetragene Gold-Stickerei

von Generalsuniform oder ein sonstiger reich gestickter Gegenstand wird zu kaufen gesucht von A. Söhner, Kaiserstraße 166, parterre.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 5.4.

Zu verpachten: 2 Wirthschaften

im Preis von 1600 und 2800 Mark per Jahr, beziehbar auf 1. Dezember d. J. und 1. April f. J., ferner ein Wurst- und ein Cigarrengeschäft im Preis von 400 Mark per Jahr durch St. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Das Hotel zum Prinzen Wilhelm ist auf 1. Dezember d. J. zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres Birkel 31. 3.3.

Bäckerei-Gesuch.

*2.2. Eine in guter Lage hier befindliche gangbare Bäckerei wird sofort oder in einigen Wochen zu pachten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 200 niederzulegen.

Niederlage bei den Herren:

- J. Fell, Conditor, Kaiserstrasse.
- M. Hirsch, Kreuzstrasse.
- C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz.
- Victor Merkle, Kaiserstrasse.
- H. Munding, Kaiserstrasse. 14.1.
- G. Oehler, Hof-Conditor, Herrenstrasse.
- G. Ritzhaupt, Hof-Conditor, Friedrichsplatz.
- Wickersheim & Cie., am kathol. Kirchenplatz.

In meiner **Frauen-**
arbeitschule beginnt mit
dem 1. und 15. eines jeden
Monats ein **Zuschneide-**
Furs; ebenso kann der Ein-
tritt für das Erlernen des
prakt. Kleidermachens
jederzeit geschehen.
Hochachtungsvoll
Pauline Frantz,
Donglasstraße 26.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Monat Oktober. Ge-
fällige Anmeldungen werden täglich Nachmit-
tags von 1—4 Uhr in meinem Saale, Kai-
serstraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

Bekanntmachung.

Meine Wohnung befindet sich
Hirschstraße 42, 2. Stod.
Karlsruhe, im Oktober 1885.

K. v. Berg,

Rechtsanwalt
bei Großh. Oberlandesgericht.

Aufforderung.

33. Wer an das „Corps Franconia“ eine For-
derung zu machen hat, wird ersucht, seine Rechnung
innerhalb 8 Tagen Waldhornstraße 8, 1. Stod.,
abzugeben.

Flaschen-Weine.

Markgräfler (von Herm. Blankenhorn
in Müllheim),
Burgunder und Bordeaux (besonders
ältere Jahrgänge),
deutsch. Schaumwein, franz. Cham-
pagner (Moët & Chandon)
empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen, wie
auch parthienweise zu billigt gestellten Preisen
die **Flaschenwein-Niederlage von**
Herm. Gaupp,
Blumenstraße 2.

Die
Weinhandlung
Jessen & Kirschner,
Karlsruhe 24,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
reingehaltener, alter und neuer

Weiß- u. Rothweine

zu billigsten Preisen, in Fässchen
und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunsch Proben in's Haus.

Süßen
Schallstadter Wein
per Liter 48 Pf.

empfiehlt 22.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. 22.

Die rühmlichst bekannten Weine
der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden
empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage
Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein
versehen.

Unentbehrlich für Mütter und Hausfrauen.

Schutz- **Mondamin.** Marke.

Hergestellt aus entöltem Mais. Zur leichten, schnellen Bereitung von
vorzüglichen Speisen und köstlichen Gebäcken. Erhöht die Verdaulichkeit
der Milch und gibt Milchspeisen ganz besonderen Wohlgeschmack. Für
Kinder und Kranke von ersten Aerzten empfohlen. — Zum Verdicken von
Suppen, Saucen, Cacaos etc. unübertrefflich. Absolut haltbar. Recepte an
jedem Packet.

Fabrik: **Brown & Polson, Paisley & Berlin, Heiligegeiststr. 35.**

6.5. Engros-Lager: **Hch. Dobmann jun., Karlsruhe.**

Zu haben à 60 und 30 Pf. per 1/3 und 1/2 Pfd. engl. bei **G. Bronner,**
Wilhelmstr. 1; **August Lösch, Kaiserstr. 115;** **Friedr. Maisch, Lud-**
wigsplatz 57; **Max Maisch, Hoflief., Kaiserstr. 164;** **Carl Malzacher,**
Hoflief., Lammstr. 3; **Otto Mayer, Wilhelmstr. 20;** **F. Röttinger, Lud-**
wigsplatz 61; **G. Derndinger, Ludwigsplatz 40 a;** **G. Starker, Kaiserstr. 92.**

Per Flasche
1, 1 1/2 u. 3 Mk.

Bei jedem veralteten Husten,

Per Flasche
1, 1 1/2 u. 3 Mk.

bei Brustschmerzen, langjähriger Heiserkeit, Verschleimung, Katarrh, Hals-, Brust-
und Lungenleiden, Keuch- und Stichhusten der Kinder (blauer Husten) hat sich der von vielen
rationalen Aerzten und unzähligen genesenen Personen auf's Wärmste empfohlene **echt rheinische**

Trauben-Brust-Honig



von W. H. Zickenheimer in Mainz als überaus ange-
nehm, unübertreffliches Haus- und Genusmittel, welches
seit nunmehr 20 Jahren nie ohne das günstigste Resultat in
Anwendung gebracht wird, glänzend bewährt, in allen civil-
sirten Ländern eingeführt und überall volle Anerkennung er-
worben. Dieses, aus edelsten rheinischen Weintrauben dar-
gestellte, höchst köstliche Trauben-Präparat wirkt gleich nach
dem ersten Gebrauche auffallend wohltätig, zumal bei Krampf-
husten und Keuchhusten, mildert augenblicklich den Hustenreiz und das Niesen im Kehlkopf und führt
schon nach kurzem Gebrauche selbst den schlimmsten Schwindsuchtshusten und das Blutspien in die
mildeste Form über. In Folge seiner blutregenerirenden Eigenschaften und eminenten Nährkraft
leistet der rheinische Trauben-Brust-Honig auch bei Körperschwäche, Blutarmuth,
Kräfteverfall, Reconvalescenz, namentlich auch bei schwächlichen Frauen und Kin-
dern überaus gute Dienste. Prospective mit Geb.-Anw. und vielen Anerkennungen
bei jeder Flasche. Man achte bei Ankauf auf obige Schutzmarke und nehme
Verzicht. Engros-Lager in Leipzig bei Dr. E. W. Plüsch, „Enael-Apotheke“ —
München: Dr. v. Riederling, „Maximilian-Apotheke“ — Stettin: E. S. Schüter,
„Königl. Hof- und Garnison-Apotheke“. Depot in Karlsruhe bei Hoflieferant
Carl Malzacher, Haupt-Depot, Lammstraße 5, Emil Lorenz, Viktoriastraße 19
und Ecke der Sophien- und Lessingstraße 44, **Johann Nied, Waldhornstraße 24;** in Durlach
bei Conditior **P. Reipner.** 21.



Sämmtliche

Putz- und Modeartikel,

wie
Damen-, Mädchen- und Kinderhüte (gar-
nirt und ungarirt), **Federn, Stoffe, Bänder,**
Ugraffen

sowie verschiedene

Neuheiten

empfehle zu
sehr billigen
und
festen Preisen.



C. M. Meyer,

Blumenfabrik, Putz- und Modegeschäft,
117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße.

Die Weinhandlung von F.W. Pfaltzgraff,

Douglasstraße 13,
empfiehlt
wegen Geschäfts-Aufgabe
bei Abnahme von 20 Litern im Faß an

Ausverkaufspreisen:

1883er Pfälzer Tischwein	M. - 30,
" Kaiserstuhl	" - 40,
" Oberländer	" - 50,
" Pfälz. Hardtwein	" - 60,
1878er Markgräfler	" - 80,
1874er	" - 90,
1881er Dürkheimer	" 1.-,
" Rothwein	" - 70,
" "	Zeller " - 90,
" "	Affen " - 90,
" thaler	" 1.10.

Die Preise sind um 10 Pf. per Liter ermäßigt.

Flaschenweine:

1878er Markgräfler	M. - 90,
1874er	" 1.-,
1876er Durbacher Weißherbst	" 1.20,
1874er Markgräfler Auslese	" 1.40,
1876er Wornhalter Riesling	" 1.45,
" Durbacher Klinaelberger	" 1.75,
" Staufberger Clevner	" 1.75,
1874er Durbacher Weißherbst	" 1.75,
1868er Markgräfler Auslese	" 1.80,
1876er	Edelwein " 1.80,
1870er	" " " 2.-,
1876er	Riesling " 2.20,
	Muscatteller " 2.50,
1881er Dürkheimer	" 1.10,
1881er Rogsteiner	" 1.40,
1875er Deidesheimer	" 1.50,
1876er Laubenheimer	" 1.55,
" Bodenheimer	" 1.60,
1875er Dürkheimer Feuerberg	" 1.65,
1876er Riersteiner Kranzberg	" 1.80,
" Branneberger	" 1.80,
1878er Ruppertsberger	" 1.95,
1875er Deidesheimer	" 2.20,
1874er Scharlachberger	" 2.35,
1880er Wachenheimer Sorgenbrecher	" 2.50,
1874er Liebfrauenmisch	" 2.60,
1874er Forster Riesling	" 2.75,
1878er	Musenhang " 2.95,
1876er	Kirchensüß " 3.30,
1874er Marcobrunner	" 3.30,
1868er Rudesheimer Berg	" 5.50,
1868er Schloß Johannisberger Cabinet	" 6.50,
Rothwein, Zeller	" 1.-,
" Affenthaler	" 1.20,
" Affenthaler Auslese	" 1.70,
Burgunder	" 1.10,
Bordeaux, St. Emillion	" 1.40,
" St. Estèphe	" 1.50,
" Chateau Margaux	" 2.50,
Veltliner Montagner	" 1.35,
" Sassella	" 1.55,
" Inferno	" 1.75,
Deutsche Schaumweine	M. 2.50 bis 4.-,
Champagner	" 5.50 " 7.-,
Madeira	" " " 2.30,
" alt	" " " 3.-,
Malaga	" " " 2.-,
" alt	" " " 2.80,
Cognac bon Bois	" " " 2.90,
" fine Champagne	" " " 5.50,
Arao de Batavia II	" " " 2.20,
" I	" " " 3.30,
Kirschenwasser	" " " 3.-,
Zwetsgenwasser	" " " 2.-.

Abgabe einzelner Flaschen.
Bei Abnahme von 10 Flaschen gewähre 5% Rabatt.

Garnirte Damenhüte

von einfacher, gediegener Ausführung bis zu den feinsten Modellen;

Garnirte Kinderhüte, Atlas-Hütchen und Plüsch-Mützen

für Mädchen

empfiehlt zu billigsten Preisen in grösster Auswahl

W. Pfeifer, Kaiserstrasse 201.

W. Spindler,

Färberei und chemische Wasch-Anstalt, Berlin,

empfiehlt seine Agentur in Karlsruhe, Kaiserstraße 116 bei Herrn L. Oehl, zur Entgegennahme von Gegenständen jeder Art zur Färbung und Reinigung zc. 2.2.

Ausverkauf.

3.1. In Folge günstigen Abschlusses mit einer der leistungsfähigsten Möbel-Fabriken bin ich in der Lage, verschiedene

Zimmer-Einrichtungen in Eichen, Nußbaum und Nußbaum gewichst

zu enorm billigen Preisen abgeben zu können. Ganz besonders empfehle ich meinen Vorrath in

Eichen-Möbeln,

welche ich, um vor Eintreffen der neuen Sachen zu räumen, unter Selbstkostenpreis verkaufe.

Größtes Lager in Polstermöbeln aller Art in solidester Ausführung. Streng reelle Bedienung. Mehrjährige Garantie. Größte Auswahl.

Lazarus Bär Wwe.,

Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße, Birkel 3.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Unter'm Heutigen eröffne ich eine Filiale des Grohh. Hosslieferanten Herrn A. Imhoff aus Mannheim (Dampf-Wurstfabrik) in Wurst- und Fleischwaaren in täglich frisch geschlachteter Waare. Stets warme Würstchen in großer Auswahl. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, mir das Vertrauen meiner werthen Gönner zu erwerben. Hochachtungsvoll

*22. M. J. Braden, Ecke der Kaiser- und Lammstraße.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136,

empfiehlt sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

Medicinal-Tokayer.

Schutz-Mark.



Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesitzers **Ern. Stein** in **Erdö-Bénye** bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirten, garantiert echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.

Medizinischer Tokayer:

	1/1 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche
1 Buttig	fl. 1.50	fl. .95	fl. .40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" .65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" .70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,
Kriegstrasse 23,
zunächst der Ecke der Kronenstrasse.

Niederlagen bei den Herren:

- L. Fischer**, Lessingstrasse 22,
- Michael Hirsch**, Kreuzstrasse 3,
- J. Hüber**, Karl-Friedrichstrasse 15.
- Carl Klein**, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
- Th. Klingele**, Schützenstrasse 20,
- Emil Richter**, Zähringerstrasse 77,
- Wolfmüller**, Ruppurrerstrasse 40.

Ausverkauf von Weinen.

Soweit der Vorrath reicht gebe von heute an meine sämtlichen flaschenreifen Weine, um rascher damit zu räumen, unter dem Selbstkostenpreis ab.

Für Reinheit wird garantiert.

Es sind noch vorrätzig:

		per Liter
3000 Liter	Oberländer 1883er	40 Pf.
6000 "	Neuweierer 1883er	50 "
18000 "	Neuweierer u. Ach-	
	Farrer 1883	60 "

H. Renz,

Waldstrasse 63 im 3. Stock.

Die Theebhandlung

von **S. Blum**,

Adlerstrasse 15,

empfiehlt ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Santa Croce-Maronen,

das Feinste dieser Frucht, direkt aus Italien eingetroffen bei

Carl Roth,

Materialwaarenhandlung.

Grahambrod

empfiehlt jeden Tag frisch die Bäckerei von

J. Durand,

*22. Viktoriastrasse 20.

Täglich frische

Süßrahm-Tafelbutter

empfiehlt

Fried. Maisch,

Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Regenschirme! Regenschirme!

Nur durch eigene Fabrikation so enorm billige Preise!

Große Auswahl:

- Zanella-Regenschirme**, große, fl. 1.25;
- Wollen-Atlas-Regenschirme** für Herren und Damen, von fl. 3, 3.50, 4, 4.50;
- Wollen-Atlas-Regenschirme**, Farbe echt, von fl. 4, 4.75, 5, 5.50;
- Crona-Regenschirme** für Herren und Damen, von fl. 5, 5.50 - 6;
- Gloria-Regenschirme** (viel haltbarer wie Seide) für Herren und Damen, von fl. 4.50, 5, 5.50;
- Gloria-Regenschirme** (viel haltbarer wie die beste Seide) für Herren und Damen, von fl. 6, 6.50, 7, 7.50;
- reinseidene Herren- und Damen-Regenschirme** von fl. 5.75, 6.50 bis zu den feinsten;
- Damenregenschirme** mit echt elfenbeinernem Griff, von fl. 14, 15 bis zu den allerfeinsten, sowie alle Neuheiten der Saison;
- Patent-Herren- und Damen-Regenschirme** (Selbstöffner) von fl. 8.75 bis zu den feinsten;
- Contra-Collision**, der beste Schirm der Gegenwart, schlägt nicht um im Sturm (Patent), von fl. 9 bis 10, 11 u. s. w.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde; kleine Reparaturen bei reeller Bedienung gratis in der Schirmfabrik und -Niederlage von

E. Ullmann,

Waldstrasse 17.

TAPETEN-LAGER

W. Müllejan

Kaiserstrasse 124 A

nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Petroleum-Lampen

aller Arten

in größter Auswahl

empfiehlt zu billigsten Preisen

Joseph Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstrasse 29.

Bei mir gekaufte Hängelampen werden gratis aufgemacht.



Sch verfüge über einen Posten
hochfeine
 amerikanische Plantage-
Cigarren
 und verkaufe ich, soweit Vorrath reicht, 10
 Stück 45 Pfg, 100 Stück M. 4.20, 500 Stück
 M. 20.— 3.3.

S. Sutter, Kriegstraße 40 c,
 dem Hauptbahnhof gegenüber.

El Nido.
 hochfeine 6 Pf.-Cigarre — 7 Stück 40 Pf. —
 kleine Form, empfiehlt das Cigarrenlager von
J. A. Kübler,
 am Ludwigplatz.

Stahlspäne, 2.2.
Wachs, Terpentinöl,
Parquetwische,
 eigenes Fabrikat,
Spiritus, Schellack, venet.
Terpentin, Leim, Goldocker,
Leinöl zc.
 empfiehlt in nur bester Waare
Ernst Schneider, Amalienstraße 29,
 Material- und Farbwaren.

Cosmet. bei Zahnschmerz

übli. Mundgeruch

Goldmann's
 per Fl. 60 Pf. **Kaiser-** per Fl. 60 Pf.
Bahnwasser. unübli. Mundgeruch

In Karlsruhe bei
W. L. Schwaab und Carl Malzacher.

Deutscher Blumengeist
 von F. WOLFF & SOHN
 in KARLSRUHE, BADEN.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für
 das Taschentuch, aus den lieblichsten
 Blumendüften zusammengesetzt, emp-
 fiehlt sich seiner belebenden, nerven-
 stärkenden Wirkungen wegen als unent-
 behrlicher Begleiter der eleganten Welt
 für Theater, Concert und Ball.
 Zu haben in allen bessern Parfümerie-
 handlungen.
 Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu
 den unsern ähnlichen Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiquetten dienen, wird
 gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke ver-
 sehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben
 ist, sind als echt zu betrachten.

Neuheiten in Terracotten,
Holz- und Lederwaaren
 zum Bemalen und Brennen
 in größter Auswahl eingetroffen bei
C. Feigler.
 6.2.

Dreyfus & Siegel,
 Kaiserstraße 197.
Specialität in
Möbelstoffen, Teppichen & Gardinen,
 empfehlen:

Möbel- und Vorstübenstoffe nach dem neuesten Geschmack,
Seidenpeluche, Jutepeluche, Leinenpeluche in
 allen Farben,
abgepaßte wollene Gardinen, 3,50 m hoch, per Stück M. 10.—,
Jute-Manillastoffe, 140 cm breit, von M. 1.25 an,
 100 cm " " " -75 "
englische Tüllgardinen von 70 Pf. an,
Guipure d'art-Gardinen von M. 20.— an per Paar,
Tischdecken von M. 1.80 an per Stück,
wollene Bettdecken, Reisdecken, Bügeldecken, Bodenteppiche
 und **Läufer** in allen Qualitäten,
Embranteppiche und **ächte Perser-Teppiche**, **acht englische**
Linoleum-Korkteppiche,
Japanische Gartenschirme von 4 Meter Durchmesser,
kleine bestickte Deckchen in reicher Auswahl,
Borduren, bestickt und unbestickt,
Angorafelle. 8.3.

NE. Zurückgesetzt:
 Eine Partie **Sophavorlagen** in verschiedenen Größen, **Brüssels,**
Peluche und **Tapestry** unter Selbstkostenpreisen.
Brüsselsteppiche am Stück, garantiert beste Qualität, à M. 5.— per
 Meter.

Die Möbelfabrik
L. Wittich, Wilhelmstraße 13,
 empfiehlt ihren reichhaltigen Vorrath aller Arten Möbel in einfachen und reichen Formen.
 Es sind ganze Zimmereinrichtungen vorräthig, auch wird jedes Stück einzeln abgegeben.
 Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen bei solidester
 Ausführung zu billigen Preisen rasch angefertigt. 6.3.

Die Badische Bank in Mannheim
 und ihre Filiale in Karlsruhe
 übernehmen unter Garantie
Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung
 und **Verwaltung**
 unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgen hiernach:

- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
- 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
- 3) die Controle über Verlosungen und den Zucasso verlosener, resp. zurückzahlbarer Papiere,
- 4) den Bezug neuer Coupons-Vogen oder definitiver Stücke,
- 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Gelbbeträge, überhaupt alle mit dem **An- und Verkauf von Werthpapieren** verbundenen Obliegenheiten.

Das Reglement, sowie die zur Deposition erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.
 Wir laden gleichzeitig zur Benutzung der bei uns und unserer Filiale in Karlsruhe seit dem 1. Mai 1877 eingeführten
provisionsfreien verzinlichen Check-Rechnungen
 ein. Formulare, Check- und Contobücher sind auf unseren Bureau gratis zu haben.
 Mannheim, den 22. October 1885.
 Direction der Badischen Bank.

Grosser Gelegenheitskauf.

Durch Liquidation einer bedeutenden Tuchfabrik habe ich eine große Parthie
Buckskin u. ca. 1000 Buckskin-Reste

übernommen, wobei sich die feinsten und solidesten Stoffe befinden. Um schnell damit zu räumen, verkaufe ich solche

zur Hälfte des wirklichen Werthes.

Die Reste sind 1 1/2, 2, 3, 3 1/4 bis 6 Meter groß, zu einzelnen Hosen, Hose und Weste, complete Anzügen, Kinder-Anzügen und Jaquettes, Damen-Mänteln ausreichend, und in garantirt soliden, neuesten Sachen.

Der feste Preis steht an jedem Rest mit blauen Ziffern vermerkt.

Ein Theil der Parthie ist vom 25. a. c. ab im Schaufenster ausgelegt.

Adolf Stein,

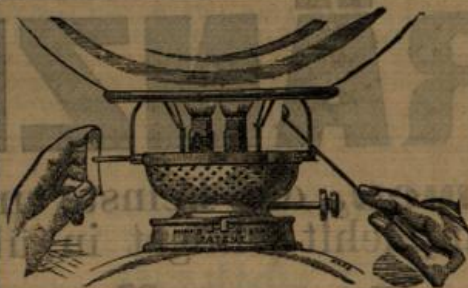
im Hause des Badischen Landesboten, Ecke der Kaiser- und Kreuzstrasse.

4.1.

Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.

Nur wirklich solide Stoffe für die Hälfte des Preises.

Nur wirklich solide Stoffe für die Hälfte des Werthes.



Hink's neueste Patentlampen

werden nun angezündet und ausgelöscht wie Gas, ohne Kugel und Cylinder zu berühren.

Einzig Niederlage in Karlsruhe bei den
Hof-Lieferanten F. Mayer & Co. am Rondelplatz.

Steh- und Hänge-Lampen in grösster Auswahl.

14.7.

Trau-Ringe,

massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant's-Wittwe,
 Kaiserstrasse 151.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

2.2. Unterzeichneter beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß er unter dem
 Hentigen die Restauration **Heim**, verlängerte Karlstrasse, übernommen und
 eröffnet hat. Für gute alte und neue Weine, vorzügliches Sinner'sches Lager-
 und Export-Bier sowie gute Küche und selbstgemachte Wurstwaaren ist bestens
 gesorgt.
 Mit aller Achtung

Heinrich Reinfried.

Bekleidungs-Etablissement I. Ranges.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 im Engl. Hof (Marktplatz),
empfehlen ihr großartig sortirtes Lager **eleganter fertiger**

Herren- und Knabenkleider

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Desgleichen ihr

grosses Stofflager bester Fabrikate
und aller Neuheiten zur Anfertigung nach **Maas**
unter Garantie für eleganten Schnitt und gutes Passen.

Spiegel & Wels,
Karlsruhe & Würzburg.

Billigste Preise.

Reelle Bedienung.

GRAB-KRÄNZE

in **Metall mit Porzellan-Blumen**, das Feinste und Geschmackvollste in diesem Artikel, empfiehlt billigst in überaus reicher Auswahl

Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.

W. Burkart's
altd deutsches Weinstüble,
Werderstraße.

3.3.

Süßen Elmendinger
empfehl
Burkart.

Apfel- und Birnenwein!

Von heute ab ist wieder süßer reiner Apfelwein pro Liter 20 Pf., sowie Birnenwein pro Liter 16 Pf., Birnen- und Apfelwein, je zur Hälfte, pro Liter 18 Pf. zu haben bei

F. Kindler,
Wein- und Obstweinhandlung, Durlach.
Auch nimmt in Karlsruhe Bestellung hierauf entgegen: Herr **C. A. Kindler**, Kaiserstraße 199.

Restauration Jüngling,
Rüppurrerstraße 23,

2.2.

verzapft ab heute süßen und Meißer Neuen per $\frac{1}{2}$ Liter 12, 15 und 20 Pf., per $\frac{1}{4}$ Liter 20, 30 und 35 Pf.
Zugleich empfehle gute und billige Küche und Tade zu reichlichem Besuch
Aug. Jüngling.

Hôtel Grüner Hof.

Sonntag den 25. Oktober

Zwei grosse Concerte,
ausgeführt von der bestrenommirten Musik-, Sänger- und Komiker-Gesellschaft Familie Müller
(3 Damen, 3 Herren).
Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Näheres besagen die Anschlagzettel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.